

Lüneburger Land der Lieder

Mario Puttner

Melodie u. Satz: A. Frey-Völlen

Einleitung (Orch.)

Chor:

S
A
T
B

1. Träumend ging ich durch die Hei-de wohl so man-ches liebe
 2. Hei-mat-er-de, Land der Träu-me, Birken-grün und E-ri-
 3. Wenn in dunkler Nacht auch zie-hen Stürme übers Heide-
 4. Nie-mals möcht' ich von dir scheiden, dir al-lein ge-hört mein

1. Mal, und ich fand nur still-le Freude in der Hei-de über-all.
 2. ka; leise flüstern dort die Bäume, was nur meine Liebe sah.
 3. land, wird doch immer wie-der blühen Eri-ka in Moor und Sand.
 4. Herz, und du kannst bei al-lem Leiden lindern doch so manchen Schmeiz.

1-4. Lü-ne-bur-ger Land der Lie-der, du bist meinem Her-zen nah.

Orch.: Zwischenspiel, Vers 1 - 3

Schluß, Vers 4

rit. 2^{da}Min.

Wunderschöner Norden

Mario Puttner

Einleitung u. Zwischenspiel Melode u. Satz: A. Frey - Völlen

Chor:

S
A
T
B

1. Wenn die Nord-see - win - de we - hen, dort, wo meine Lie - be
2. Auch wenn nachts die Stürme ja - gen ü - ber Hei - de, Moor und

1. lebt, wird die Seh - sucht mir ge - ste - hen, daß mein
2. Strand, wer - den wir doch im - mer sa - gen: "Das ist

1. Herz nach Norden strebt: bun - te Blumen blüht im Garten und am
2. doch das schönste Land." Denn nach Stürmen kommen wie - der Zei - ten

1. Haus rankt wil - der Wein, dort will mich das Glück er -
2. vol - ler Son - nen - schein, dar - um sin - gen al - le

Zwei Lieder des Nordens

Wunderschöner Norden * Lüneburger Land der Lieder

Gemischter Chor * A.Frey-Völlen * Texte: Mario Puttner

Ausgaben machbarer Chormusik für Chöre unserer Zeit

